

Explosionsunglück in Oppau vor 100 Jahren

Am 21. September 2021 jährt sich das Explosionsunglück im Oppauer Werk der BASF zum 100. Mal. Vertreter von BASF und der Stadt Ludwigshafen werden an diesem Tag gemeinsam der Opfer der Explosionskatastrophe gedenken.

Insgesamt finden drei Veranstaltungen an den Mahnmalen auf dem Ludwigshafener Hauptfriedhof, dem Oppauer und dem Edigheimer Friedhof statt.

Filmbeitrag zum Unglück

Unter dem Titel „Das Unglück von Oppau 1921 – ein Film zum Erinnern und Gedenken“ hat das BASF Unternehmensarchiv einen Filmbeitrag zur Erinnerung an die Opfer der Explosion von 1921 produziert. Der Film beleuchtet die historischen Ereignisse anhand von Dokumenten und Bildmaterial aus den eigenen Beständen und denen des Stadtarchivs Ludwigshafen sowie weiterer Quellen. Zeitgenössische Wahrnehmungen des Unglücks werden ebenso thematisiert wie die heutigen Erkenntnisse zur Unglücksursache. Gewidmet ist der Film all jenen, die Leben, Gesundheit oder ihr Zuhause durch das Unglück verloren haben. Der Film wird ab dem 21. September im Internet unter verfügbar sein.

[Filmbeitrag zum BASF-Unglück](#)

Der Beitrag wird darüber hinaus am Abend des 21. Septembers 2021 bei einer gemeinsamen Vorführung des Stadtmuseums und des Stadtarchivs der Stadt Ludwigshafen sowie des BASF Unternehmensarchivs zu sehen sein. Aufgrund der Corona-Lage ist die Teilnahme nur für geladene Gäste möglich. Außerdem wird der Film in den nächsten Wochen unter anderem am 13. Oktober im MARCHIVUM in Mannheim und voraussichtlich am 12. November im Bürgerhaus in Oppau gezeigt. Außerdem wird der Film auch am Nachmittag des 18. November im Rahmen der Vortragsreihe "Frau und Kultur" bei der VHS Ludwigshafen zu sehen sein.

Gedenkfeiern auf mehreren Friedhöfen

Gedenkfeiern am Dienstag, 21. September 2021:

- 10.30 Uhr auf dem Hauptfriedhof Ludwigshafen
- 11.15 Uhr auf dem Friedhof in Oppau
- 11.45 Uhr auf dem Friedhof in Edigheim

